

URBAN FUTURE

global
conference

unterstützt von



2.- 3. März 2016
GRAZ, ÖSTERREICH

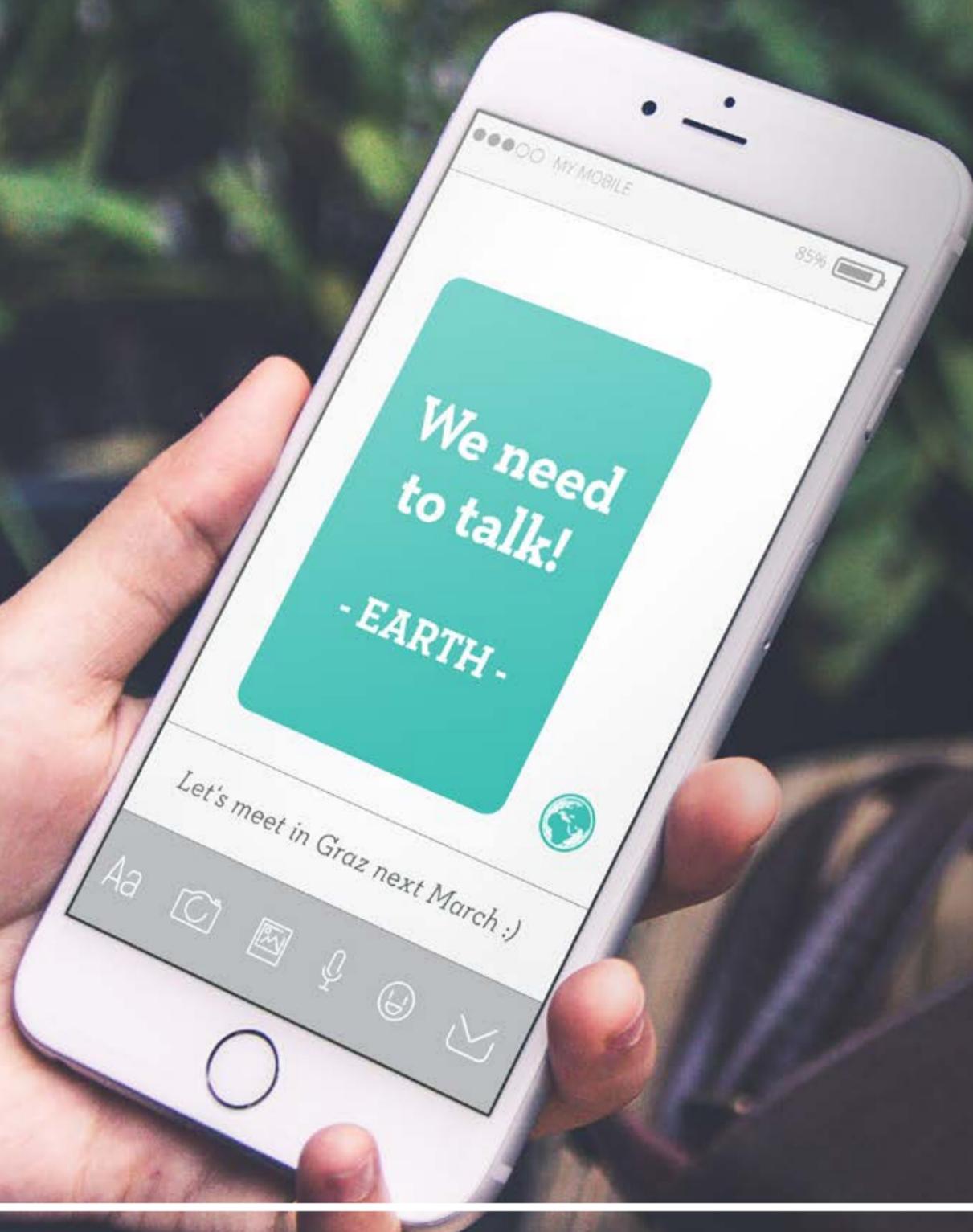
Save the world Change cities KNOW HOW!

Das weltgrößte Treffen von City Changern



urban-future.at

WARUM DIESE VERANSTALTUNG?



Siegfried Nagl

Bürgermeister
der Stadt Graz



Gerald Babel-Sutter

Konferenzmanager,
Programmleiter

Als Bürgermeister der Stadt Graz bin ich über den starken Zuzug in unsere Stadt natürlich hocheifrig. Wenngleich dieser Trend für jeden städtischen Politiker die gleichen Herausforderungen mit sich bringt. Städte brauchen genügend leistbaren Wohnraum – ohne die Altstadt und das Flair zu beschädigen. Wir müssen auf wenig Raum die Menschen bei guter Qualität unterbringen und müssen, so weit wie möglich, Grünraum erhalten. Und: die Menschen brauchen auch einen Job.

Wir haben die Urban Future Global Conference deshalb ins Leben gerufen, weil wir alle nach „guten Antworten“ suchen. Als politisch Verantwortlicher ist man zusätzlich aufgerufen, jeden nur erdenklichen Beitrag zu leisten, um die Ressourcen für die Nachwelt zu schützen – und zu schonen. Wir leben in einer kleinen Welt – dennoch bleiben die Kommunikation und der Wissensaustausch auf der Strecke.

Wir sollten alle den Anspruch haben, nicht alles selber machen zu wollen und zu müssen, sondern bereits Vorhandenes zu kommunizieren und gemeinsam weiterzuentwickeln. Auch wenn es Dinge sind, woran manche bereits gescheitert sind. Aber: Scheitern ist Teil der Entwicklung und nicht alles kann beim ersten Ansatz bereits funktionieren. Zentral ist, gemeinsam an einem Strang zu ziehen und gemeinsam aus Fehlern zu lernen.

Graz ist mit der Urban Future Global Conference Mittelpunkt eines nationalen und internationalen Wissensaustausches. Die Conference wurde initiiert, um die wichtigsten Entscheider aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Forschung an einem Ort zusammenzubringen und ihrem Know-how-Transfer freien Lauf zu lassen. So versuchen wir unsere Welt vielleicht ein Stück besser zu machen.

Wir wollen herausfinden, welche Notwendigkeiten es in allen für eine nachhaltige Entwicklung eines urbanen Raumes relevanten Bereichen benötigt. Wir wollen klären, wie man diese Notwendigkeiten den Menschen in einer Stadt kommuniziert. Wir wollen klären, welche Parameter man bedenken muss, wenn immer mehr Menschen in einer Stadt wohnen, wir wollen erörtern, auf welche Weise Mobilität neu zu denken und neu zu planen ist.

Die Urban Future Global Conference will Wege und Möglichkeiten erarbeiten, Städte und urbane Räume besser und lebenswerter zu machen. Ich sehe in der Conference die Möglichkeit, die besten Köpfe unserer Zeit zu versammeln und es ihnen zu ermöglichen, gemeinsam Wege zu erarbeiten, Möglichkeiten aufzuzeigen und Wissen auszutauschen. Am Ende werden wir alle davon profitieren.

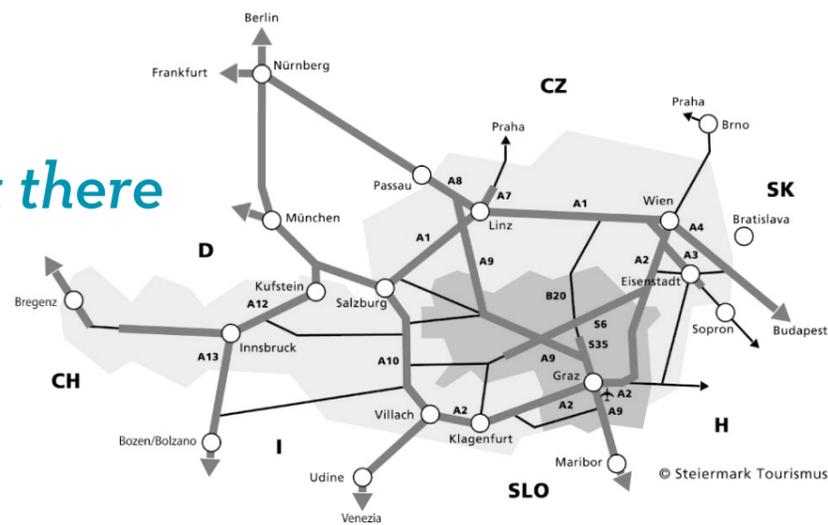
URBAN FUTURE
Global Conference

2.-3. März 2016

Messecongress Graz
Graz, Österreich

2 TAGE
1.500 TEILNEHMER
300+ STÄDTE
50+ NATIONEN

How to get there



2016 // Urban Future Global Conference

Die Urban Future Global Conference ist Mitteleuropas größte Know-how-Drehscheibe für nachhaltige Städte. Von 2. bis 3. März 2016 versammeln sich erneut die wichtigsten Entscheider aus allen relevanten Bereichen in Graz. Diese Vernetzung der wichtigsten Akteure aus unterschiedlichen Bereichen ist eines der zentralen Ziele der Urban Future Global Conference.

Denn nur mit einem interdisziplinären und vor allem weitblickenden Zugang ist es möglich, sämtliche Themenfelder rund um die nachhaltige Entwicklung von Städten und urbanen Räumen zu erörtern. Seit 2014 gilt die Veranstaltung als Treffpunkt für Experten und Interessierte und ist zu einem Fixtermin für viele Entwickler, Unternehmen und Entscheidungsträger geworden.

WEN WERDEN SIE ANTREFFEN?

SMART CITY EXPERTEN
STÄDTISCHE INFRASTRUKTURMANAGER
TECHNOLOGIEFIRMEN
GREEN-TECH FIRMEN
STÄDTEPLANER & ARCHITEKTEN
1.500 TEILNEHMER

6

Das Konferenzprogramm fokussiert auf vier inhaltliche Kernbereiche: Mobilität, Wohnen & Stadtplanung, Ressourcen, Kommunikation. Internationale und nationale Experten sowie Spezialisten aus Städten aller Größen tauschen sich zwei Tage lang über

Best Practices und Projekte aus, die bereits umgesetzt wurden und Städte nachhaltiger machen. Kein Marketing-Blabla, sondern konkrete Inhalte zu dem, was funktioniert, und auch Greifbares zu jenen Projekten, die gescheitert sind.

Entscheider aus Städten

Hier tauschen sich urbane Entscheider aus Städten und urbanen Ballungsräumen aller Größen aus: Kleinstädte sind ebenso vertreten genauso wie internationale Metropolen. Bürgermeister, Gemeinderäte und Abteilungsleiter treffen ihresgleichen und teilen Erfahrungen, berichten über erfolgreiche Strategien und darüber, wie sie Veränderungen in ihren Städten anstoßen.

Experten der Projektebene

Niemand kennt die Erfolgsfaktoren und Fallstricke von städtischen Initiativen besser als die Verantwortlichen und Mitarbeiter auf Projektebene. Die Konferenz ist ihr zentraler Treffpunkt: Hier tauschen sich die Experten über kritische Erfolgsfaktoren, reale Problembereiche und pragmatische Lösungsansätze ihrer Projekte aus. Mehr praktisches Know-how als hier geht nicht.

Graz Talks

Das Speaker-Highlight: Die spannendsten Redner aus allen Erdteilen öffnen dem Publikum die Augen und erzählen inspirierende und mitreißende Geschichten. Die Graz Talks sind gleichzeitig auch Anknüpfungspunkt für lokales Publikum: Unternehmenslenker, Schulen, Universitäten und Bürgergruppen lassen sich inspirieren und erhalten kostenlosen Zutritt. Die Graz Talks werden online live gestreamt.

Die EXPO

Die EXPO spielt bei der URBAN FUTURE Global Conference eine zentrale Rolle: Auf mehr als 2.000 m² Ausstellungsfläche präsentieren Unternehmen, Städte, wissenschaftliche Einrichtungen und Organisationen technische Innovationen, Projekte und die Zukunft.

7

WORUM GEHT ES?

4 KERNTHEMEN

6 KONFERENZSTREAMS

40+ SESSIONS

200+ SPEAKERS

ENGLISCH & 4 SPRACHEN

8



Living & City Planning

Dieser Themenbereich vereint Städte- und Raumplaner, Architekten, Zivilingenieure, Immobilienentwickler, Investoren, Real-Estate-Experten sowie städtische Entscheider. Zentrale Diskussionspunkte sind das notwendige planerische Setup für nachhaltige Städte, innovativste Best Practices aus der ganzen Welt, neueste Entwicklungen bei nachhaltigen Gebäuden und Stadtvierteln: ein Branchentreff der Sonderklasse.



Communication & Governance

Städte sind die Summe ihrer Bewohner. Engagierte Führungspersönlichkeiten und effektive Kommunikation sind Erfolgsfaktoren nachhaltiger Städte. Wie Städte optimal mit ihren Bürgern kommunizieren, um Veränderung zu erreichen, ist Thema dieses Bereichs. Dabei tauschen sich Mitarbeiter von Presseteams und Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikationsexperten und Spezialisten der unterschiedlichsten Bereiche untereinander aus.



Mobility

Wie kann nachhaltige Mobilität in Städten funktionieren? Mobilitätsexperten, Städteplaner, Visionäre, ÖPNV-Spezialisten und City Manager tauschen sich über innovative Ansätze, erfolgreiche und weniger erfolgreiche Projekte bzw. über richtungsweisende Technologien aus. Hier lernen Städte von den Besten, vernetzen sich mit erfahrenen Projektmanagern und erhalten Inspirationen für eine nachhaltigere Mobilität in ihrer Stadt.



Ressourcen

Städte sind in puncto Wasser, Energie, Rohstoffe aller Art und Abfall die Ressourcenverschwender schlechthin, doch wie können Städte deutlich weniger Ressourcen verbrauchen als bisher? Experten aus der ganzen Welt, Entscheider aus städtischen Infrastrukturbetrieben, Ressourcen- und Abfallmanager berichten von den effektivsten und innovativsten Projekten und betreiben untereinander Know-how-Transfer.

9

PROGRAMM

2016



Moving the city

Stadtlogistik

Wie Städte mit neuen Logistikkonzepten dem totalen Verkehrskollaps trotzen

- Stadtlogistik: die wahren Effekte des Güterverkehrs in Städten
- Müssen wir Logistik völlig neu denken, damit unsere Städte auch weiterhin funktionieren?
- Innovative Konzepte der Stadtlogistik aus der ganzen Welt
- Inside the cities: so haben wir unsere Stadtlogistik verändert

Mobilität & Stadtplanung

Überall Verkehr: Wie können wir die Mobilitätskrise in Städten lösen? Verkehrsexperten, Städteplaner und Kommunikationsprofis machen gemeinsame Sache

- Das Verkehrs-Chaos muss ganzheitlich gelöst werden: so arbeiten Experten aus Mobilität, Stadtplanung und Kommunikation zusammen
- Fallstudien aus der ganzen Welt: so haben Städte ihre Verkehrssituation nachhaltig verändert
- Kommunikation und die Veränderung des Mobilitätsverhaltens

Multimodalität

Multimodalität als Königsdisziplin des öffentlichen Verkehrs in Städten: Doch wo funktioniert sie?

- Wo und wie Multimodalität wirklich funktioniert
- Erfolgsfaktoren für Multimodalität in Städten
- Multimodalität als Strategie: Entscheider und Macher aus mehreren Städten berichten
- Wie sollen Städte mit ihren Pendlern umgehen?

Multimodalität

Urbane Seilbahnen

- Urbane Seilbahnen als Alternativen im ÖV Mobilitäts-Mix?
- Fallstudien aus der Welt
- Realisieren von urbanen Seilbahn-Projekten
- Q&A mit Anbietern und städtischen Betreibern von Seilbahn-Lösungen

Elektromobilität: Fokus E-Taxis

E-Taxis revolutionieren den Taximarkt - und dabei die Städte gleich mit

- Der Business-Case für E-Taxis in Städten
- Die erfolgreichsten E-Taxi Unternehmen und was Städte von ihnen lernen können
- Wie Städte ihre Taxiflotten umstellen: Erfahrungsberichte
- Die Förderlandschaft für E-Taxis: wie Städte und Regierungen E-Taxis unterstützen

Elektromobilität: Fokus E- und Hybrid-Busse

Sind E- und Hybrid-Busse echte Alternativen für städtische ÖV- Netze?

- Chinas erfolgreiche E-Bus Hersteller lehren den eingesessenen Marktführern das Fürchten
- Warum immer mehr Städte ihre Busflotten elektrifizieren
- E-Bus Erfahrungsberichte aus Städten
- Neueste Entwicklungen und technische Lösungen im E-Bus Bereich

Fahrerloser ÖV

Warum Städte zunehmend in fahrerlose Mobilitätssysteme investieren

- Welche System werden derzeit eingesetzt - und warum
- Kein Einheitsbrei: für welche Städte und bei welchen Voraussetzungen sind die neuen Systeme sinnvoll?
- Erfahrungen mit fahrerlosen Systemen aus dem ÖV mehrerer Städte

Autonomes Fahren

Große Erwartungen: Wann gibt es autonomes Fahren auf den Straßen - und was bedeutet es für Städte?

- AD und das Auto: der Fahrplan zum funktionierenden AD
- Rechtliche Hürden - was gibt es noch zu erledigen?
- Infrastruktur: Welcher Anpassungsbedarf wird für Städte bestehen?
- User-Akzeptanz und sozioökonomische Aspekte: Was Nutzer erwarten und was AD verändern wird

Cities using resources

Circular Economy

Von Ökofreaks zum Wirtschaftskonzept: Ist die Kreislaufwirtschaft die nächste Revolution?

- Circular Economy - restorative by design
- Cradle-to-Cradle und Zero Waste: nur Modeworte?
- Warum die Kreislaufwirtschaft auch unsere Städte von Grund auf verändern könnte
- Wettbewerbsvorteile sichern: städtische Fallbeispiele mit der Kreislaufwirtschaft

Circular Economy

Wettbewerbsvorteil für Städte

- Kreislaufwirtschaft und Business: wie Firmen aus der ganzen Welt profitieren und welche Rolle öffentliche Einrichtungen spielen könnten
- Die wichtigsten Erkenntnisse bei Anwendung der Kreislaufwirtschaft
- Fallbeispiele von Kreislaufwirtschaftsprozessen in der Wirtschaft
- Wie man in Städten ein neues Denken initiiert

Abfall

Das neue Abfall-Denken in Städten

- Städte und ihr Müll: Love Story oder kurz vor der Scheidung?
- Alternatives Abfall-Management: was Städte von Innovatoren auf der ganzen Welt lernen können
- Innovative Abfallkonzepte: Was funktioniert - was nicht?
- Meinungen überdenken: innovative Abfall-Manager und ihre Strategien für Veränderung

Abfall

Einfach machen: Wie innovative Abfallkonzepte der Umwelt nutzen und Millionen einsparen können

- Green Procurement: Städte überdenken ihren Einkauf
- Herausforderung der Implementierung: diese Städte haben innovative Systeme zum Laufen gebracht
- Abfall bepreisen: Instrument zur Verhaltensänderung der Bürger

Making change happen

Nachhaltigkeit kommunizieren

Ideen realisieren: wie man Nachhaltigkeit erfolgreich kommuniziert

- Nachhaltigkeit kommunizieren: so machen Sie den Unterschied
- Psychologie trifft auf Nachhaltigkeit: wie Menschen entscheiden
- Verstehen Sie die Hürden und Lösungen für eine bessere Klima-Kommunikation
- Ihr Wandel zu mehr Nachhaltigkeit will gut kommuniziert sein - oder Ihr Projekt ist von Beginn an zum Scheitern verurteilt
- Erfolgsfaktoren bei der Kommunikation von Nachhaltigkeitsthemen
- Fallstudien: Die erfolgreichsten Kampagnen

Wandel

Den Übergang zu nachhaltigen Städten ermöglichen

- Urban Europe: Europas größtes Projekt zum Wandel in Städten
- Wege des Wandels: Die unterschiedlichen Wege, die Städte auf deren Weg zu mehr Nachhaltigkeit einschlagen können
- Wie man interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Stadt wirklich zum Laufen bekommt
- Q&A mit den Veränderern unserer Städte

Leadership

So verändern Sie Ihre Stadt

- Die Bedeutung von Leadership in Veränderungsprozessen
- Keine Angst vor der öffentlichen Meinung: der Zauber des Handelns
- Durchschnitt darf nie das Ziel sein: städtische Entscheider, die ihre Städte grundlegend verändert haben
- Stadt der Interessen: Wie Sie als Veränderer die richtigen Stakeholder finden - und mit an Bord bringen
- So verändern Sie Ihre Stadt zu mehr Nachhaltigkeit und werden (dafür) wiedergewählt

Finance

Smart Cities finanzieren

- Finanzieren von massiven Veränderungen in Zeiten städtischer Sparbudgets
- Die wichtigsten Finanzierungsprogramme der EU
- Social Impact Bonds
- Innovative Finanzierungsinstrumente für Kommunen

Living & working in the city

Biking



Wie sich Städte auf der ganzen Welt mit dem Fahrrad neu erfinden

- Warum weltweit immer mehr Städte das Fahrrad in den Mittelpunkt ihrer Mobilität stellen
- Welche Rolle das Fahrrad in der städtischen Mobilität wirklich spielen kann
- Von der Car-City zur Bike-City: Planer und Entscheider berichten
- So machen Sie Ihre Stadt zu einer Fahrrad-Stadt
- Santiago de Chile, Buenos Aires oder Medellín: südamerikanische Bike-Cities auf der Überholspur.

Revitalisierung



Auferstanden von den Toten: Wie Städte und Stadtteile neu erfunden werden

- Revitalisierung von Stadtvierteln: Wie Städte es geschafft haben. Plus: Welche Fehler zu vermeiden sind
- Revitalisierung und Business: Wie Städte erfolgreich ihre Business Communities in Stadtentwicklungsprojekte integrieren
- Revitalisierung: So haben es Städte geschafft
- Erfolgsfaktoren: Das sollten Städteplaner beachten

Städte, Sensoren & Data



Auf der Suche nach dem Glück: Kann „Big Data“ Städte nachhaltiger machen?

- Was Big Data den Städten wirklich bringen kann – und was nicht
- Worin liegt der wahre Nutzen für die Bürger?
- Wo Daten helfen: die spannendsten Big Data Fallstudien von Städten aus der ganzen Welt
- Wie städtische Datenstrukturen die Stadtplanung beeinflussen

Städte, Sensoren & Data



Innovation und die Geschwindigkeit von Veränderung: Haben unsere Städte die richtigen Strukturen dafür?

- Digitale Innovationen finden in Realtime statt: Wie können die aktuellen städtische Strukturen da überhaupt mithalten?
- Neue Technologien verändern Erwartungen: Wie Stadtverwaltungen mit ständig steigenden Erwartungen ihrer Bürger umgehen können
- Innovativ: Diese Städte denken ihre Strukturen völlig neu
- Städte und Open Data: Wie die Freigabe von städtischen Daten die Wettbewerbskraft steigert und Innovation fördert

Nachhaltige Gebäude



Die Nachhaltigkeits-Wende: Wäre der Umstieg tatsächlich so einfach?

- Bereit für eine Überraschung? Die nachhaltigsten Gebäude der Welt
- Warum nachhaltige Gebäude immer noch die Ausnahme darstellen
- Der nachhaltige Business-Case: Zahlen sich grüne Gebäude für Investoren wirklich aus?
- Nachhaltige Gebäudesanierung

Bauverordnungen



Restriktive Bauordnungen verhindern unzählige nachhaltige Projekte: Einige Städte schaffen es aber innovatives Bauen zu ermöglichen

- Neue Gebäudekonzepte braucht die Welt: die meisten Bauordnungen verhindern aber sehr effizient Innovationen und Investments
- Innovatives bauen vs. Regulierung: so entrümpeln Städte ihre Bauordnungen um Innovationen voranzutreiben
- Wie bekommen wir mehr innovative Gebäude in Europa?
- Die innovativsten Bauordnungen: Diskussion mit den Vertretern von Städten und Ländern

Cities and its people

Communications & Governance



Keine Governance ohne Kommunikation: wie Menschen Entscheidungsprozesse verändern

- Der Entscheidungsprozess in Städten verändert sich: Governance in Zeiten von Real-Time Kommunikation, einer alternden Gesellschaft und einem dringlichen Ziel der Nachhaltigkeit
- Städte müssen anders kommunizieren, um Prozessveränderungen zu ermöglichen
- Funktioniert Bürgerbeteiligung „On Demand“?
- Das „Urban Lab“ als Instrument der Veränderung in Städten

Bürgerbeteiligung



Viel Lärm um nichts: Modeerscheinung und PR-Wort oder echter, gesellschaftlicher Trend?

- Gibt es eine neue soziale Bürgerbewegung?
- Hier handeln Bürger: wo private Initiativen die Politik rechts überholt haben
- Was erfolgreiche Städte von privaten Initiativen lernen (sollten)

Kommunikation von Städten



Wie Städte heute mit Bürgern kommunizieren (sollten) und welche Rolle digitale Medien spielen

- Psychologie der Kommunikation: Wie neueste Erkenntnisse der Wissenschaft beeinflussen, wie Städte kommunizieren
- Arme Sau: Wie sich die Anforderungen an städtische Kommunikations-Teams verändert
- Kommunikation x.0: Was kommunizieren in Real-Time für Städte wirklich bedeutet
- Stadt-Kommunikation der neuen Generation: innovative Städte und ihr Umgang mit Kommunikation

Urban leadership & governance

Leadership



Vom Bürgermeister zum CEO: Wie Bürgermeister ihre Städte im Zeitalter der Veränderung, der Netzwerke und des internationalen Wettbewerbs steuern

- Warum Städte überhaupt „smart“ sein wollen
- Sein, oder nicht sein: Weshalb die Wettbewerbsfähigkeit einer Stadt deren Zukunft entscheidet
- Sie denken, Ihre Stadt ist nicht betroffen?
- Die neuen Aufgaben der Bürgermeister verlangen andere Fähigkeiten

Leadership & Wettbewerb



Strategie gefordert: wie Städte weltweit um Unternehmen, Investitionen und Experten wetteifern

- Städte im Wettbewerb: wie, wo und warum?
- Städte und Strategien: wie strategische Führung Städte erfolgreich im internationalen Wettbewerb positionieren kann
- Expertenrunde mit den Strategen aus Paris, Manchester, Tel-Aviv, Berlin, Chattanooga und Singapur

Klimawandel & Leadership



Wen kümmerts? Warum Bürgermeister vom Klimawandel schneller eingeholt werden, als erwartet. Und was sie tun (können)

- Der Klimawandel und seine Folgen: was bedeutet er wirklich für unsere Städte?
- Auf ein Neues: wie der Klimawandel die Unternehmen in Ihrer Stadt beeinflussen wird
- Warum Bürgermeister jetzt handeln müssen
- Wie Städte mit der Klima-Resilience umgehen

Städte gegen Klimawandel



Wir handeln: Städte auf der ganzen Welt haben dem Klimawandel den Kampf angesagt

- Das war COP21: Die Ergebnisse der weltgrößten Klimakonferenz und was sie für Städte bedeuten
- Nachhaltiges Wachstum und Klimaschutz
- Städte gegen Klimawandel: Diskussion mit den Bürgermeistern
- Denn sie wissen, was sie tun: Fallstudien von Städten, die dem Klimawandel den Kampf angesagt haben

Governance



Städte verändern: Wie Entscheider und Stadtregierungen Blockaden verhindern und von Erfolgsfaktoren profitieren

- Technologische und soziale Innovation: Wie Bürger bei der Einführung von smarten Systemen in einer Stadt eingebunden werden
- Städte verändern in Zeiten der Sparbudgets
- Gemeinsam entscheiden in Stadtregierungen
- Vom Umgang mit Komplexität und Konflikten
- So steuern Sie erfolgreich Ihre Stadt und implementieren Veränderungen

DIESE SPEAKER WERDEN SIE TREFFEN!

EINE AUSWAHL DER
200+ SPEAKER, DIE MIT
DABEI SIND



Reinhard Bütikofer
Mitglied des Europ. Parlaments,
Ko-Vorsitzender Europäischen Grünen
Partei, Brüssel



Mikael Colville-Andersen
CEO Copenhagenize, Kopenhagen



Saloff-Coste, Carine
Director of Economic Development,
Stadt Paris



Mick Cornett
Bürgermeister Oklahoma City



Oren, Hila
CEO, Tel Aviv Global



Klaus Wowereit
Ex-Bürgermeister, Stadt Berlin



Isabel Dedring
Vizebürgermeisterin, Stadt London



Antoinette Guhl
Vizebürgermeisterin, Stadt Paris



Julia Kloiber
Open Knowledge Foundation Germany,
Berlin



Rasul Jalali
General Manager Deutschland,
Schweiz & Österreich, Uber Inc.



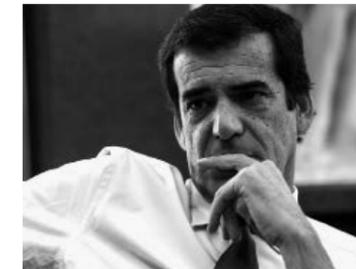
Carlo Ratti
Architekt & CEO Carlo Ratti Associates
/ Director, Senseable City Lab@ MIT,
Boston



Silke Krukow
CEO Krukow & Expertin für Verhaltens-
veränderung



Fredmund Malik
CEO Malik Management Zentrum,
St. Gallen



Rui Moreira
Bürgermeister, Stadt Porto



Mikele Brack
Leiterin, City Impact Challenge,
London



Enrique Peñalosa
Bürgermeister, Stadt Bogota



Martin Powell
Global Head of Urban Development,
Siemens, London



Michele Acuto
Leiter, City Leadership Initiative,
University College London



Rahaf Harfoush
 Experte digitale Zukunft,
 Paris - New York City



Stephanie Hubold
 Government & Cities Programme Lead,
 Ellen MacArthur Foundation,
 Isle of Wight



Philip Bouteiller
 CEO, Berlin TXL - The Urban Tech
 Republic, Berlin



Roland Krebs
 Inter American Development Bank
 IADB, Vienna & Washington DC



Christine Lemaitre
 CEO, DGNB - Deutsche Gesellschaft für
 Nachhaltiges Bauen, Stuttgart



Thomas Madreiter
 Planungsdirektor, Stadtbauverwaltung der
 Stadt Wien



Júlia López Ventura
 Regional Director Europe, C40 Cities
 Climate Leadership Group, London



Jeni Cross
 Verhaltensforscherin, Colorado State
 University



Karen Vancluysen
 Generalsekretärin, Polis, Brüssel



Harald Mahrer
 Staatssekretär, Bundesministerium
 Wissenschaft, Forschung & Wirtschaft,
 Österreich



Patrizia Nanz
 Gründerin, European Institute for Public
 Participation, Bremen



Luc Ferrandez
 Bürgermeister Plateau Mont-Royal,
 Montreal



Michael Glotz-Richter
 Nachhaltige Mobilität, Stadt Bremen



Tjalling De Vries
 Finanzberater, Stadt Enschede



Lisa Trickett
 Stadträtin, Stadt Birmingham



Daniela Patti
 Partner, Eutropan, Rom



Pierre Serne
 Vize-Präsident Transport,
 Ile de France Region



Nicola Vathauer
 Kommunikationsdirektorin,
 Eurocities, Brüssel



Rauno Andreas Fuchs
 CEO, Green City Project, München



Sally Kneeshaw
 CEO Kneeshaw Consulting, UK



Ed Gillespie
 Mitbegründer, Futerra, London



Hugo Maria Schally
 Leiter der Abteilung Eco-Innovation und
 Kreislaufwirtschaft, EU Kommission,
 Brüssel



Josep M. Pique
 CEO, Office of Economic Development,
 Stadt Barcelona



Raquel Moreno-Peñaranda
 United Nations University Institute
 for Advanced Studies, Tokio

ZUKUNFT FINDET STADT





26



Die UFGC war äußerst inspirierend und hat mich weit über den Tellerrand hinaus blicken lassen. Sensationell!

Roland Zinkernagel
Stadt Malmö, Schweden

27



OUR PARTNERS



SPONSORS



ACADEMIC & CONTENT PARTNERS



NETWORKING PARTNERS



IMPRINT

Urban Future Global Conference GmbH, 8010 Graz
Tel: +43 699 1333 1316 | office@urban-future.at

www.urban-future.at